

Gemeinde-Info

Obere Hauptstraße 17/1
A-8234 Rohrbach an der Lafnitz

Tel.: 03338/2312-0 Fax: DW 4
gde@rohrbach-lafnitz.gv.at
www.rohrbach-lafnitz.at

Rohrbach a.d.L., 04.05.2020

Liebe Rohrbacherinnen und Rohrbacher,

die langersehnte teilweise Rücknahme, die viel zitierte „Lockerung“ der Beschränkungen im Zuge der COVID19-Pandemie ist da. Das betrifft natürlich auch unsere Gemeindeeinrichtungen. Im Folgenden daher einige Informationen, die wir an Sie weitergeben möchten:

Gemeindeamt

Ab 11. Mai 2020 steht Ihnen das Gemeindeamt zu den ursprünglichen Öffnungszeiten wieder für den **geordneten Parteienverkehr** zur Verfügung. Wir ersuchen Sie unbedingt, dabei **folgende „Verhaltensregeln“** einzuhalten: Maximal 2 Personen im Parteienverkehrsbereich, Schutzmaske tragen, mindestens 1 Meter Abstand zu anderen Personen, Händedesinfektion (Desinfektionsmittel steht bereit).

Altstoffsammelzentren

Auch unsere Altstoffsammelzentren werden wieder ihren vollen Betrieb aufnehmen. Um die anfangs erwartungsgemäß große Menge von anfallenden ASZ-Abfällen bewerkstelligen zu können, werden die ASZs im Rahmen der ersten Öffnung nach der „intensiven“ Coronazeit **an verschiedenen Tagen für unterschiedliche Ortsteile geöffnet sein** (siehe unten). Dies erfolgt in Abstimmung mit den Entsorgungsbetrieben, die in der Woche dazwischen die Abfallbehälter leeren müssen! Sie können ab sofort wieder sämtliche Abfälle, die im ASZ gesammelt werden, dorthin bringen.

Freitag, 8. Mai 2020, 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr:

ASZ Eichberg geöffnet für die Ortsteile **Lebing** und **Kleinschlag**

ASZ Rohrbach geöffnet für die Ortsteile **Limbach**, **Rohrbachschlag**, **Koglerau** und **Rohrbach-Süd (südlich des Kreisverkehrs)**

Freitag, 15. Mai 2020, 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr (zusätzlicher Termin):

ASZ Eichberg geöffnet für die Ortsteile **Eichberg** und **Schnellerviertel**

ASZ Rohrbach geöffnet für den Ortsteil **Rohrbach-Nord (nördlich des Kreisverkehrs)**

Danach sind die Altstoffsammelzentren wieder zu den im Gemeindekalender angeführten Tagen geöffnet.
(Nächstfolgender Termin: Freitag, 29.05.2020)

Beachten Sie bitte auch hier:

- Geordnetes Zufahren und gegebenenfalls Warten in ausreichendem Abstand!
- Schutzmaske tragen und mindestens 1 Meter Abstand halten!
- Müll bitte weiterhin vorsortiert ins ASZ bringen!
- Abfall nach Möglichkeit selbst in die entsprechenden Container werfen!
- Anweisungen des Personals befolgen!

Hilfsdienste der Gemeinde

Unseren **Einkaufs- und Besorgungsdienst** für ältere Personen, die nicht auf die Hilfe Angehöriger oder anderer Personen zurückgreifen können, bieten wir auch weiterhin an. **Unsere Hilfsdienste-Nummer: 03338/2312**

Öffentliche Bücherei

Die **öffentliche Bücherei** in den Räumen der Volksschule Rohrbach ist wieder geöffnet (jeden Freitag von 15.30 bis 18.30 Uhr).

Bitte beachten: Einzeln eintreten, Mund-Nasen-Schutz, Bücher rasch auswählen und anschließend den Raum verlassen

Kindergärten und Schulen

Für **Kindergärten** gilt bis 15. Mai per Verordnung, dass die „Kinderdichte“ und die sozialen Kontakte reduziert und Kinder, sofern die Möglichkeit gegeben ist, zu Hause betreut werden sollen. Gleichzeitig sind die Kindergärten aber angehalten für alle Eltern, die dies benötigen, ein Betreuungsangebot sicherzustellen. Diese Eltern ersuchen wir, sich mit den Leiterinnen der Kindergärten in Verbindung zu setzen. Angekündigt ist auch die Einführung eines sog. Stufenplanes; darüber liegen uns derzeit jedoch noch keine näheren Informationen vor.

Der Unterricht an **Volksschulen und NMS** startet wieder am 18. Mai. Allerdings werden laut dem Bildungsminister die Klassen in einer Art „Schichtbetrieb“ unterrichtet: die eine Hälfte jeweils Montag bis Mittwoch, die andere Donnerstag und Freitag (und in der Woche darauf dann umgekehrt). Turnen und Musik entfallen.

Aktuelle Infos erhalten Sie über unsere Kindergärten und Schulen sowie auf der Website der Gemeinde.

Trinkwasser ist kostbar – Swimmingpool füllen

Der Regen der letzten Tage vermag in keinsten Weise die **fehlende Niederschlagsmenge** der letzten Monate zu kompensieren. Kein Schnee im Winter, kein Regen im Frühjahr – alle Wasserversorger merken, dass die Fördermengen der Trinkwasserquellen merklich zurückgehen. Und dieser Umstand kommt erst in den folgenden Monaten so richtig zur Geltung!

Die nahende Zeit sommerlicher Hitze geht zudem unweigerlich mit dem beliebten Abkühlen in den Swimmingpools unserer Gärten einher. Das Füllen dieser mehr oder weniger großen „Planschbeckens“ stellt jedoch in Summe eine Belastung für die örtliche Trinkwasserversorgung dar. Denn wenn es heiß und trocken ist, brauchen wir alle ohnehin mehr Wasser – zum Trinken, Duschen, Gießen, für das Vieh usw.

Bitte beachten Sie daher unbedingt Folgendes:

- Geben Sie uns immer bekannt, wenn Sie ein Wasserbecken ab einem Fassungsvermögen von 8.000 Liter (= ca. 3,0 m Durchmesser) füllen möchten. Wir werden Ihnen mitteilen, wann und wie Sie dies am besten bewerkstelligen können.
- Befüllen Sie Ihren Pool generell nach Möglichkeit während der Nachtstunden, in denen kaum zusätzlicher Wasserverbrauch auftritt und sich die Trinkwasserspeicher der Gemeinde füllen.
- Verwenden Sie kein Trinkwasser für das Gießen von Rasenanlagen!

Wasser ist eines unserer kostbarsten Güter. Verwenden wir es nutzbringend – aber verschwenden wir es nicht!

Wohl für alle von uns ist in den letzten Monaten Vieles anders verlaufen, als wir uns das vorgestellt haben. Das Coronavirus „COVID19“ hat unser Leben deutlich eingeschränkt, aber auch wir Rohrbacherinnen und Rohrbacher sind wie sehr, sehr viele Menschen diesen Umständen mit dem erforderlichen Ernst und der nötigen Disziplin begegnet.

Ich möchte mich bei jedem einzelnen von Ihnen sehr herzlich bedanken für seine/ihre Konsequenz beim mitunter sicher nicht einfachen Einhalten der COVID19-Beschränkungen. Danke dafür, dass Sie mit Sorge getragen haben, dass unsere Gemeinde, unser Staat langsam wieder in die „neue“ Normalität zurückkehren kann.

Die „Coronazeit“ wird jedoch noch andauern. Aber je mehr wir alle weiterhin achtsam sind, aufeinander Rücksicht nehmen, Disziplin bewahren, umso rascher werden wir wieder die „gewohnte“ Normalität genießen können. Ich danke Ihnen daher ein weiteres Mal bereits im Voraus, wenn Sie in nächster Zeit trotz der mittlerweile gewährten Lockerungen weiterhin mit gesundem Menschenverstand agieren und auch in den kommenden Monaten mithelfen und alles daransetzen, um an der Eindämmung dieses Virus mitzuwirken. Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Günter Putz
Bürgermeister